

Ausschreibung

PROJEKT

2305_RHI / Modernisierung Rathaus Ingelheim

LEISTUNGSVERZEICHNIS

RHI 03 / Lose Möblierung, Büros

AUFTRAGGEBER

Stadtverwaltung Ingelheim
Fridtjof-Nansen-Platz 1
55218 Ingelheim am Rhein

PLANER

ORT DER ANGEBOTSABGABE / SUBMISSION

TERMINE

Vergabeverfahren:
Datum Angebotsabgabe:
Uhrzeit Angebotsabgabe:
Datum Submission:
Uhrzeit Submission:
Zuschlagsfrist:

Öffentliche Ausschreibung

BIETER

ANGEBOT

Name:

Leistungsverzeichnis (Netto): €

Straße:

zuzügl. 19,00% MwSt.: €

PLZ / Ort:

Leistungsverzeichnis (Brutto): €

Land:

Ansprechpartner:

Ort

Datum

Unterschrift und Stempel

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

Inhaltsverzeichnis

	TEIL A, Vorbemerkungen	3
	01 Allgemeine Angaben	3
	02 Hinweise zur Leistungsbeschreibung	3
	03 Ortsbesichtigung	6
	04 Zugang/ Anlieferung/ Lagerflächen/ Parkplätze	6
	05 Termine und Lieferkonzept	7
	06 Nachlieferung und Preisbindung	7
	07 Beispielprodukte	7
	08 Faire und nachhaltige Beschaffung	7
	09 Bieterfragen / Terminabsprache Objektbesichtigung	8
	TEIL B, Leistungsverzeichnis	8
01	Lose Möblierung Büros	9
01.01	Schreibtische	9
01.02	Rollcontainer	12

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV	Lose Möblierung, Büros

Hinweise zum Objekt

Die Baumaßnahme für das Rathaus Ingelheim wurde in zwei Bereiche gegliedert:

1. Modernisierung des Bestandsgebäudes des Rathauses
2. Neubau Erweiterungsgebäude

Das Baugrundstück liegt in Ingelheim am Rhein zwischen den Straßen Untere Sohlstraße, Gartenfeldstraße, Binger Straße und Wilhelm-Leuschner Straße. Im Süden grenzt es an Grundstücke mit kleinteiliger Wohnbebauung. Die Umgebung ist mit Einfamilienwohnhäusern sowie Gewerbe und Sondernutzungen bebaut. Ingelheim ist mit zwei Anschlußstellen an die Autobahn A60 angebunden.

Das Bestandsgebäude aus den 80er Jahren wurde als massiver Gebäudekomplex in Hanglage in Stahlbeton und Mauerwerk mit einer Tiefgarage, einem Erdgeschoss, drei Obergeschossen sowie einem Dachgeschoss mit versetzten Pultdächern errichtet. Die Fassadenbekleidung ist aus Naturstein und vorgehängt.

Das stark gegliederte Bestandsgebäude erstreckt sich in Nord-Süd-Richtung auf ca. 73m, in Ost-West-Richtung auf etwa 50m Länge, der mehrfach gewinkelte Grundriss erstreckt sich über eine Gesamtlänge von ca. 130m. Die Firste der Pultdächer liegen ca. 14,50m bzw. 17,80 m über dem Erdgeschossfußboden, der Tiefgaragenboden liegt ca. 3-4 m unter OK FFB EG. Die Nutzung der Tiefgarage zur Anlieferung und Lagerung ist nicht erlaubt.

Im mittleren Gebäudeteil liegen Haupteingang und Foyer des Rathauses. Von hier aus sind alle vorhandenen Gebäudeteile zugänglich sowie auch der neue Erweiterungsbau. Vom Foyer aus knickt im 45 Grad Winkel der Gebäudeteil West ab. Über eine freistehende Treppe wird vom Foyer aus ebenfalls der Ratssaal im 1.Obergeschoss erreicht, der sich als Sonderbauteil (in Form eines halben Achtecks) aus dem Bauteil West herauschiebt.

Der Neubau des Erweiterungsgebäudes (Gebäudeteil S) wurde in einer Grünfläche in Hanglage südöstlich des Bestandsgebäudes und parallel zur Wilhelm-Leuschner-Straße als Stahlbetonkonstruktion mit Flachdächern errichtet. Der Erweiterungsbau ist ca. 30 m lang, 13 m breit und insgesamt 4 Geschosse + Dachgeschoss hoch. Die Gesamthöhe beträgt ca. 17,50 m. Der Erweiterungsbau ist sowohl von der Wilhelm-Leuschner-Straße im Osten als auch von der tiefer liegenden angrenzenden öffentlichen Grünfläche im Westen zugänglich.

Zusätzlich werden im Bestandsgebäude geschossweise Übergänge zum Erweiterungsgebäude geschaffen.

Das gesamte Gebäude erhält eine neue vorgehängte Natursteinfassade sowie in Teilabschnitten und Gaubenbereichen eine hinterlüftete Stahlblechfassade.

Leistungsumfang

Die Leistung umfasst die Möblierung in den Büroflächen im modernisierten Bestandsbau sowie im Erweiterungsneubau jeweils im EG, 1. OG, 2. OG, 3. OG und Dachgeschoss.

Mit dem Auftrag erhält der Auftragnehmer vom Auftraggeber Möblierungspläne.

Danach fertigt der Auftragnehmer abschnittsweise objektbezogene Möblierungspläne gemäß Terminplan (s. Anlage), die der Architekt unverzüglich innerhalb einer Prüffrist von 5 Arbeitstagen je Abschnitt prüft und bei Übereinstimmung mit der Planung zur Ausführung freigibt.

Alle im Leistungsverzeichnis erwähnten Unterlagen und Pläne sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen und werden als bekannt vorausgesetzt.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die ihm übergebenen Ausführungsunterlagen auf Übereinstimmung und Richtigkeit mit den sonstigen Vertragsbestandteilen zu prüfen. Bei der Überprüfung festgestellte Unstimmigkeiten oder Mängel teilt der Auftragnehmer unverzüglich zur Angebotsabgabe schriftlich mit.

Die Zimmer und Räume sind entsprechend den freigegebenen Möblierungsplänen gebrauchsfertig einzurichten. Absprachen zu den einzelnen Gebäudeteilen und Montagezeiten erfolgen nach Auftragserteilung im gegenseitigen Einvernehmen und unter Beachtung arbeitsschutzrechtlicher Vorschriften.

In den Vertragspreisen ist **alles** enthalten, was zur vollständigen, sach- und ordnungsgemäßen, funktions- und betriebsbereiten sowie termingerechten Ausführung aller vertraglichen Leistungen notwendig ist.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV	Lose Möblierung, Büros

Fortsetzung von vorheriger Seite

In den Vertragspreisen inbegriffen ist ferner die Beseitigung des aus den Arbeiten anfallenden Verpackungsmaterials sowie die Feinreinigung der Leistungen für die rechtsverbindliche, abschnittsweise Abnahme durch den AG.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur umweltfreundlichen Entsorgung.

Nach vollständiger Fertigstellung je Bauabschnitt erfolgt eine gemeinsame Abnahme, die vorab durch den AN schriftlich mit ausreichend Vorlauf beim AG zu verlangen ist.

Die angebotenen Produkte müssen nach den gültigen Verordnungen, Gesetzen und Vorschriften der Berufsgenossenschaften und des Gewerbeaufsichtsamtes ausgeführt werden, insbesondere müssen die EG-Richtlinien zu Bildschirmarbeitsplätzen (Bildschirmarbeitsplatzverordnung) eingehalten werden. Gleichfalls gelten für die Produkte die einschlägigen Vorschriften (Geräte- und Produktsicherheitsgesetz, DIN-Vorschriften, brandschutztechnische Verordnungen, Arbeitsstättenverordnung etc.), die Bestandteil der Gewährleistung sind. Ferner sind die Vorschriften der Umweltbelastung (TA Luft, VBG Lärm, Wassergesetzgebung, Abfall- und Entsorgungsgesetz) einzuhalten.

Der sicherheitstechnisch einwandfreie Zustand für die angebotenen Produkte ist entsprechend dem Stand der Technik durch das GS-Zeichen (geprüfte Sicherheit) nachzuweisen.

Sonstige Prüfgutachten gem. Leistungsbeschreibung und Arbeitgeber spezifischer Kriterien für faire und nachhaltige Beschaffung (s. Punkt 09) sind dem Angebot beizulegen.

Darüber hinaus müssen ALLE Komponenten der angebotenen Möbel wie z.B. Materialien, Oberflächen, Beschichtungen, Stoffbezüge, etc. nach den aktuell gültigen EN und DIN - Normen nachweislich produziert und für den Objektgebrauch (Büronutzung im öffentlichen Gebäude) geeignet sein.

Für Stoffbezüge bedeutet dies z.B.:

- Reibeicht nach EN ISO 105x12: trocken 4-5, feucht 4-5
- Knötchenbildung nach EN ISO 12945-2: 5
- Lichtechtheit nach EN ISO 105-B02: 6-8
- Scheuerfestigkeit nach EN ISO 12947-1/ 12947-2: mindestens 40.000 Zyklen Martindale

Das Angebot ist für den AG kostenlos zu erbringen (Bearbeitung, Abgabe, Verhandlung, etc.). Dies gilt ebenfalls für eventuelle Nebengebote und Sondervorschläge.

Streichungen oder sonstige Änderungen des vorliegenden Textes durch den Bieter sind unzulässig.

Dem Bieter wird freigestellt, zusätzlich zu den ausgeschriebenen Möbeln Alternativvorschläge in Form eines Nebengebotes auszuarbeiten. Dabei ist die Gleichwertigkeit der angebotenen mit der vorgegebenen Funktionen und Kriterien durch, Muster, Datenblätter und Prüfzeugnisse nachzuweisen. Die angeführten

Unterlagen müssen zum Eröffnungstermin prüffähig vorliegen.

Falls im Ablauf der Arbeiten Leistungen ersichtlich werden, welche nicht über das Leistungsverzeichnis abgedeckt sind, ist die Bauleitung im Vorfeld zu informieren. Zusätzlichen Arbeiten/ Leistungen dürfen nur auf Weisung des AG ausgeführt werden. Die monetären und zeitlichen Auswirkungen sind schriftlich und nachvollziehbar einzureichen.

Bemusterung

Die Konfiguration aller Möbel sind vor der Bestellung von den Architekten/ dem AG freigeben zu lassen.

Mit Abgabe des Angebotes sind alle angebotenen Produkte mit aussagefähigen Produktunterlagen (Prospekte/ Kataloge inkl. Größenangaben) und Prüfzeugnissen in digitaler Form zu belegen.

Darüber hinaus müssen zur Angebotsabgabe zu allen relevanten Oberflächen (HPL-/ Melaminbeschichtungen, Stoffe) Handmuster in mindestens DIN A4 Größe unentgeltlich vorgelegt werden. Dazu gehören:

- Muster für alle ausgeschriebenen Möbeloberflächen (Schreibtische + Rollcontainer), inkl. Farbton
- Muster für die Akustikelemente zwischen den Schreibtischen

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV	Lose Möblierung, Büros

Fortsetzung von vorheriger Seite

- Muster für die Stoffbezüge der Sitzkissen

Für alle weiteren Bauteile, für die kein Handmuster zur Angebotsabgabe gefordert ist (z.B. Elektrifizierungsmodule) sollen Datenblätter und Bilder übersendet werden.

Postanschrift zur Abgabe von Handmustern:

Stadtverwaltung Ingelheim
Wilhelm-Leuschner-Straße 61
D-55218 Ingelheim am Rhein

Alternativ können die Muster auch am Empfang zuvor genannter Adresse abgegeben werden.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30 - 10:30
Donnerstag: 07:30 - 18:00 Uhr
Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr

Der AG hält sich offen bis 10 Tage vor Auswertungsende, Unterlagen nachzufordern. Diese müssen zwingend innerhalb der Angebotsauswertung (spätestens bis 3 Tage vor Beenden der Auswertung) dem AG zur Prüfung vorliegen. Liegen die nachgeforderten Unterlagen dem AG nicht rechtzeitig vor, führt dies zum Ausschluss des Vergabeverfahrens.

Nach Prüfung aller Wertungskriterien anhand der Bewertungsmatrix werden 2 bis maximal 3 Bieter ermittelt, mit welchen der AG eine 1:1 Bemusterung im Rahmen der Angebotswertung vor Beauftragung für wesentliche Elemente des Lieferumfangs durchführen wird. Diese sind:

- Schreibtisch, elektromotorisch
- Akustikelement
- Rollcontainer, inkl. Sitzkissen
- Elektrifizierungsmodul

Diese 1:1 Bemusterung ist auf Kosten des AN vorzunehmen und im Angebot einzupreisen. Die angebotenen Produkte sind jeweils mit allen ausgeschriebenen Anforderungen und Ausstattungsmerkmalen vorzustellen, inkl. Mustern möglicher Oberflächen, Stoffen, Farben. Im Zuge dieser Bemusterung werden alle Produkte mit deren spezifischen Ausstattungen (Farben, Oberflächen, etc.) vor Auftragsvergabe festgelegt. Die Zuschlagskriterien zur 1:1 Bemusterung sind in einer zweiten Bewertungsmatrix festgelegt und bilden die Grundlage für die letztendliche Vergabe.

Die 1:1 Bemusterung wird voraussichtlich in Ingelheim am Rhein stattfinden. Die genaue Adresse wird den entsprechenden Bietern rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Termine sind dem beigefügten Terminplan zu entnehmen.

Materialeinbringung

Sämtliche Erschwernisse bei der Materialeinbringung, sowie die erforderlichen Hebezeuge, Hilfsvorrichtungen sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Die Möbelstücke sind ggf. so auszubilden, dass sie für Transport und Einbringung ins Gebäude in Einzelbauteile unterteilt werden können.

Die Personenaufzüge im Gebäude sind zum Zeitpunkt der Möbel Anlieferung nicht in Betrieb und dementsprechend nicht nutzbar.

Das Aufstellen eines Fassaden- bzw. Schrägaufzuges ist aufgrund der Außenanlagen nicht möglich.

Es ist dabei von einem Handtransport in die Etagen über die Treppenhäuser auszugehen.

Die möglichen Transportwege (z.B. Flure, Treppenhäuser, Einbringungsöffnungen) sind durch den AN vor der Montage aufzumessen und zu berücksichtigen.

Es werden innerhalb und ausserhalb des Gebäudes keine fixen Lagerflächen zur Verfügung gestellt.

Eine Zwischenlagerung auf der Baustelle ist nur in begrenztem Umfang möglich und nur nach vorheriger Genehmigung durch die Objektüberwachung zulässig. Der Mehraufwand in Planung und Ausführung ist in den Leistungspositionen zu berücksichtigen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV	Lose Möblierung, Büros

Fortsetzung von vorheriger Seite

Sicherungsmaßnahmen

Sämtliche Sicherungsmaßnahmen gemäß Unfallverhütungsvorschriften sind eigenverantwortlich durch den Auftragnehmer zu erbringen und sind einzukalkulieren.

Bauleiter/ Projektleiter

Ein deutschsprachiger verantwortlicher Projektleiter, muß ständig anwesend sein.
Sämtlicher Schriftverkehr ist in deutscher Sprache abzuhandeln.

Generell gelten folgende Regelarbeitszeiten:

In der Regel: Montag - Freitag von 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Arbeiten außerhalb der Regelarbeitszeiten nur in Absprache mit Strabag. Samstagsarbeit bedarf einer vorherigen Anmeldung bei dem Gebäudebetreiber! 3 Tage Vorlauf, Anmeldung bis Mittwoch 12:00 Uhr notwendig.

Dokumentationsunterlagen / Reinigungsanweisungen / Nachweise Stoffqualitäten

Die Dokumentationsunterlagen sind vor (Teil-) Abnahme der Lieferleistung beim AG rechtzeitig, prüffähig in digitaler Form (z.B. als Download Link) einzureichen.

Eine fehlende Dokumentation stellt für den AG einen wesentlichen Mangel dar, der zur Verweigerung der Abnahme zu Lasten des AN führt.

Arbeiten im Bestand

Zum Zeitpunkt der Möblierung befinden sich die bauseitigen Leistungen weitestgehend in der Endphase / Abnahmephase. Dementsprechend ist der Bestand vor Beschädigung und Verschmutzung zu sichern. Hierzu gehören auch Schutzmaßnahmen (Laufwege) der fertigen bauseitigen Bodenbeläge in Abstimmung mit der OÜ. Diese Schutzmaßnahmen sind einzupreisen. Sollten Möbel vor Ort zusammengebaut werden, ist der Boden als Nebenleistung mit geeignetem Material zu schützen und die Schutzabdeckung im Anschluss fachgerecht zu entsorgen.

Aufrechterhalten des Gebäudebetriebes

Fluchtwege, Notwendige Flure, Brandschutztüren, und Flure innerhalb der Baustelle sind während der Ausführungen jederzeit in Betrieb zu halten. Durch notwendige Materialtransporte dürfen keine Beeinträchtigung der Feuerwehrangegriffswege und der Rettungswege entstehen. Das Verkeilen von Türen mit Feuerschutzanforderungen ist untersagt.

Abrechnung

Der AN hat die Rechnungen nach der Struktur des LV zu stellen.

Allgemeine Vertragsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) sowie die Vertragsbedingungen des AG.

Gewährleistung 2 Jahre.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters werden nicht Bestandteil des Vertrages.

Zur Preisfindung wird eine Ortsbesichtigung empfohlen.
Nachforderungen wegen Unkenntnis der Örtlichkeiten werden ausgeschlossen.
Bedenken sind vor Angebotsabgabe mitzuteilen.

Anlieferung, Zugang ins Gebäude, Lagerflächen

Die Anlieferung erfolgt von Osten über die Wilhelm-Leuschner-Straße. Für den Zeitraum der generellen Bauarbeiten ist hier für das Be- und Entladen ein Teilbereich der Fahrbahn gesperrt. Hebezeuge für das Abladen müssen vom AN gestellt und einkalkuliert werden.

Die Anlieferungsstermine müssen bei der verantwortlichen Bauleitung für die Möbelmontage mit 2 Wochen Vorlauf angemeldet

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber	Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV	Lose Möblierung, Büros

Fortsetzung von vorheriger Seite

werden, damit die Termine mit der übergeordneten Gesamt-Bauleitung abgestimmt werden können.

Entlang der Wilhelm-Leuschner-Straße stehen 2 Eingänge für die Materialeinbringung zur Verfügung. Zu o.g. Eingängen kann ein Hubwagen für den Materialtransport eingesetzt werden, maximale Last 5kN. Es ist nicht möglich mit z.B. einem Gabelstapler zu den Eingängen zu gelangen. Auf den Etagen kann der Materialtransport z.B. mittels Platten- Rollwagen (maximale Last 5kN) erfolgen.

Es werden innerhalb und ausserhalb des Gebäudes keine fixen Lagerflächen zur Verfügung gestellt. Innerhalb der Baustellenfläche können, nach Absprache mit der Objektüberwachung, Materialien temporär und in begrenztem Umfang zwischengelagert werden.

Parkplätze

Der Innenhof im EG vor dem Haupteingang kann im Rahmen der vorgegebenen Statik als Parkfläche für PKW genutzt werden. Es besteht jedoch kein Anspruch auf eine Parkmöglichkeit, da die Parkoption vom Baufortschritt an den Außenanlagen abhängt.

Die Nutzung, ggf. freier Parkplätze, ist mit der Baulogistik eigenverantwortlich abzustimmen.

Sollten zum Zeitpunkt der Möbelmontage keine Parkplätze im Innenhof zur Verfügung stehen, müssen die öffentlichen Parkplätze in der Umgebung genutzt werden.

Toiletten

Zur bauseitigen Baustelleneinrichtung gehört ein WC-Container, welcher mit genutzt werden kann.

Weitere Infos sind dem Baustelleneinrichtungsplan im Anhang zu entnehmen.

Durch den Bieter ist ein Lieferkonzept für die ausgeschriebene Möblierung zu erstellen. Dieses ist mit Angebotsabgabe in verständlicher und übersichtlicher Form einzureichen.

Das Bauvorhaben wird in 4 Bauabschnitten umgesetzt. Vorgabe für das Lieferkonzept ist der frühest mögliche Start und das zwingende Ende für die Lieferung und fertige Montage/ Positionierung je Bauabschnitt.

Die entsprechenden Termine sind dem Terminplan in der Anlage zu entnehmen.

Sollte sich der Beginn der Arbeiten sich verschieben, verlängert sich der Fertigstellungstermin entsprechend.

Die in diesem Leistungsverzeichnis angebotenen Preise haben bestenfalls Gültigkeit für Nachbestellungen von **5 Jahren** ab Bestelldatum des Hauptauftrages.

Der AG behält sich vor, auch in den danach folgenden Jahren Bestellungen der gleichen Möbel beim AN vorzunehmen.

Eine Nachlieferbarkeit und Ersatzteilversorgung der beauftragten Möbel soll für mindestens **5 Jahre** nach Bestellung gewährleistet sein.

Nachlieferung und Preisbindung sind Zuschlagskriterien in der Bewertungsmatrix (s. Anlage).

Bei einigen Möbeln werden Ausführungsbeispiele als Orientierung angegeben. Diese Modelle oder baulich und optisch vergleichbare Modelle können angeboten werden, wenn sie sich an den zusätzlich angegebenen Vorgaben orientieren.

Alle Büromöbel mit Holzkomponenten:

Alle Holzkomponenten, Holzteile, Leimhölzer, Furniere und die zur Sperrholzherstellung und anderer Holzwerkstoffe verwendeten Hölzer erfüllen die Anforderungen der Umweltzeichen [„FSC“](#), [„PEFC“](#), [„Holz von Hier“](#) oder eines vergleichbaren Zertifikats.

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

Fortsetzung von vorheriger Seite

Alle Spanplatten/ sonstige Platten und Korpusteile müssen mindestens der Emissionsklasse E1 entsprechen.
Möbel erfüllen die Kriterien des „Blauen Engel“ für [„Emissionsarme Möbel und Lattenroste aus Holz und Holzwerkstoffen“](#) (DE-UZ 38) oder für [„Emissionsarme plattenförmige Werkstoffe \(Bau- und Möbelplatten\) für den Innenausbau“](#) (DE-UZ 76).

Alle Büromöbel:

- Möbel sollen recyclebar sein bzw. mit einer Rücknahmegarantie versehen sein
- kein Tropenholz
- Vermeidung von Verbundmaterialien zur Verwertbarkeit nach Nutzungsende

Nachweis: mindestens 1 unabhängiges, transparentes Gütezeichen wie z.B.:

Materialien/ Möbel:



Textilien:



Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabeplattform an die zentrale Verdingungsstelle zu stellen.

Stadtverwaltung Ingelheim am Rhein
-Finanzabteilung-
Zentrale Verdingungsstelle
Telefon: 06132 / 782-154
Fax: 06132 / 782-235
zentrale-verdingungsstelle@ingelheim.de

Ansprechpartner für Terminabsprache Ortsbesichtigung:

Stadtverwaltung Ingelheim am Rhein
Frau Ingeborg Müller-Blaschko
Mail: ingeborg.mueller@ingelheim.de
Telefon: 06132 - 782 256

oder

Frau Sonja Löffler
Mail: sonja.loeffler@ingelheim.de
Telefon: 06132 - 782 371

(Anfragen bevorzugt per E-Mail)

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
01	Lose Möblierung Büros			
01.01	Schreibtische			
01.01.010	<p>Schreibtisch, 1600x800mm, elektromotorisch Beispielprodukt: Reiss, Avaro Q 2.2 Schreibtisch, motorisch höhenverstellbar, Oberfläche Weißgrau 91, (U11500 VV, Pfeiderer) oder gleichwertig. Gleichwertig ist ein alternatives Produkt insbesondere dann, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:</p> <p><u>Form Tischplatte:</u> rechteckig</p> <p><u>Abmessungen Tischplatte:</u> BxTxH: 1600 mm x 800 mm x ca. 25 mm</p> <p><u>Tischplatte höhenverstellbar, elektrisch:</u> ca. 650 - 1250 mm sensorischer Auffahrschutz Belastung bis 100 kg, Tischplatte fest</p> <p><u>Form Tischgestell:</u> T-Fuß, Rechteck, symmetrisch Querschnitt Säule: quadratisch, ca. 70x70 mm Gestellseitenteile sollen gegenüber der Plattenkante möglichst nach innen in der Breite zurückgesetzt sein, um so dem Anspruch an eine besondere filigrane Anmutung zu entsprechen</p> <p><u>Ausführung Tischplatte:</u> <u>Stärke:</u> ca. 25 mm, mit Melaminbeschichtung <u>Dekor:</u> Farbton Grauweiß (RAL 9002), NCS S1002-Y bis S1502-Y Oberfläche Schichtstoff: matte Haptik und Optik, geeignet für den Objektbereich; sehr niedriger Glanzgrad von ca. 7 Punkten, bestimmt bei 60° Lichteinfall gemäß EN ISO 2813. Das Material muss gemäß DIN 4554 kratz- und stoßfest und blendfrei sein sowie unempfindlich gegen Tinte, Kugelschreiber, Stempelfarbe und sonstige Bürochemikalien, Emissionsklasse E1. <u>Kante Tischplatte:</u> Optik Multiplex Buche, Kante gefast oder gerundet, max. 3 mm <u>Farbe Gestell/Rahmen, Säule und Fußausleger:</u> gepulvert, Farbe Silber/ Weißaluminium RAL 9006 oder Graualuminium RAL 9007, nach Bemusterung und Freigabe AG, Glanzgrad seidenmatt</p> <p><u>Ausführung Sockel:</u> Höhenverstellbar, zum Ausgleich von Unebenheiten im Boden. Die Arbeitsplatzbeleuchtung erfolgt vorrangig durch Stehleuchten, deren Standfuß muss unter den Fußausleger der Tische geschoben werden können. Höhe Standfuß Stehleuchte ca. 20 mm => Erforderliches minimales Spaltmaß zwischen Boden und Unterkante Fußausleger zwingend mindestens 25 mm.</p> <p><u>Ausführung Bedienelement, Elektromotorik:</u> Intuitiv bedienbarer Handschalter für Auf- /Ab-Funktion</p> <p><u>Ausführung Kabelführungen:</u> Kabelkanal: horizontal, entlang der langen Seite, Farbe/ Oberfläche analog Tischgestell s.o. Kabeldurchlassbuchse: rund, D ca. 80mm, 2 Stück je Tischplatte Farbe Kabeldurchlass: Silber, passend zur Farbe der Tischplatte bzw. zum Tischgestell Position Kabeldurchlass: links und rechts</p> <p>Inkl. Lieferung, fertig aufgestellt mit Anpass- und Anschlussarbeiten als gebrauchsfertiges Möbel. Position</p>			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	im Raum gemäß Planung bzw. Vorgabe Bauleitung. Anwendung/ Bereich: Büros angebotenes Produkt und Hersteller vom Bieter anzugeben angebotener Schichtstoff vom Bieter anzugeben angebotene Ausführung Gestell vom Bieter anzugeben	181,000 St	.....	.....
01.01.020	Schreibtisch, 1800x800mm, elektromotorisch Wie Position 01.01.010, jedoch: <u>Abmessungen Tischplatte:</u> BxTxH: 1800 mm x 800 mm x ca. 25 mm Anwendung/ Bereich: Bürgerbüro, EG	4,000 St	.....	.....
01.01.030	Schreibtisch, 2000x1000mm, elektromotorisch Wie Position 01.01.010, jedoch: <u>Abmessungen Tischplatte:</u> BxTxH: 2000 mm x 1000 mm x ca. 25 mm Anwendung/ Bereich: 3. OG	5,000 St	.....	.....
01.01.040	Integriertes Elektrifizierungsmodul Zulage für die Ausstattung o.g. Schreibtische mit einem Elektrifizierungsmodul passend zum angebotenen Tischsystem, integriert innerhalb der Tischplatte, geschlossen und klappbar. Oberkante Deckel = Oberkante Tischplatte (flächenbündig) Farbe Deckel: Silber, passend zur Farbe der Tischplatte bzw. zum Tischgestell Steckplätze: 2x Schutzkontaktstecker, 2 x USB C angebotenes Produkt und Hersteller vom Bieter anzugeben	190,000 St	.....	.....

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
01.01.050	<p>Akustikelemente Schreibtische, L1600mm Akustikpaneel, als geräuschabsorbierende Sichtwand, geeignet für die Montage an o.g. Schreibtisch Position 01.01.010.</p> <p>Länge: analog Tischplatte = 1600 mm Höhe: bis maximal 400 mm Stärke: max. 40 mm Material: gepolstert, Oberfläche möglichst umlaufend mit textilem Bezug eingefasst Farbe Stoff nach Herstellerfarbkarte, Bemusterung und Freigabe Hoher Schallabsorptionsgrad: $\alpha_w \geq 0,55$, geprüft nach DIN EN ISO 354 Montageart: z.B. anklemmbar Material: Metall Farbe: passend zu Gestell des Arbeitstisches, gepulvert, Farbe Silber/ Weißaluminium RAL 9006 oder Graualuminium RAL 9007, nach Bemusterung und Freigabe Voraussetzung: Das angebotene Montage-System ist als Aufhängenbau mit der angebotenen Tischplattenstärke kompatibel. Rückseite Akustikpaneel = bündig mit Tischkante, Paneel um das Spaltmaß zwischen den Tischplatten zu verringern.</p> <p>Inkl. Lieferung, fertig aufgestellt mit Anpassarbeiten als gebrauchsfertiges Möbel. Position im Raum gemäß Planung bzw. Vorgabe Bauleitung.</p> <p>angebotenes Produkt und Hersteller</p> <p>..... vom Bieter anzugeben</p> <p>angebotener Stoff</p> <p>..... vom Bieter anzugeben</p>	181,000 St	.....	.....
01.01.060	<p>Akustikelemente Schreibtische, L2000mm wie vor in Position 01.01.050, jedoch:</p> <p>Länge Akustikelement 2000 mm, passend zu Schreibtisch Position 01.01.030</p>	3,000 St	.....	.....
Summe 01.01 Schreibtische				.....

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
01.02	Rollcontainer Die Rollcontainer sollen aus formalen Gründen möglichst vom Hersteller der Schreibtische bzw. deren Produktfamilie entstammen. oder alternativ sollen Materialien/ Oberflächen der Rollcontainer mit der Optik der Schreibtische korrespondieren, um eine einheitliche Designsprache zu gewährleisten. Die Übereinstimmung muss mit Mustern belegt werden.			
01.02.010	Rollcontainer, 3 Schubladen Beispielprodukt: VARIO Büro Einrichtungen, Versa S, BENE GmbH, CT Container oder gleichwertig. Gleichwertig ist ein alternatives Produkt insbesondere dann, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind: Der Rollcontainer ist objektauglich und hochwertig verarbeitet und eignet sich zum Sitzen. <u>Abmessungen:</u> Breite: 340 - maximal 390 mm Tiefe: mindestens 450 mm, maximal 600 mm Maximale Höhe inkl. Rollen und Polsterauflage (s. folgende Position): 720 mm <u>Sockel:</u> mit 4 schwenkbaren Rollen (hart), davon 2 feststellbar, geeignet für textilen Bodenbelag <u>Schubladen:</u> 3 Stück, mit Kugelführung, Soft-Selbsteinzug und Auszugssperre, abschließbar oberste Schublade für Stifte o.ä. inkl. herausnehmbarer Materialschale <u>Griffart:</u> ohne Griff, z.B. mit seitlicher vertikaler Eingriff-Fuge <u>Belastbarkeit:</u> ca. ≥ 150 kg, um Funktion als Hocker zu gewährleisten <u>Ausführung Korpus und Schubladenfront:</u> Dekor: nach Herstellerkarte, Farbton Grauweiß, NCS S1002-Y bis S1502-Y (RAL 9002), passend zur Oberfläche der Schreibtischplatten Position 01.01.010 Oberfläche Schichtstoff: matte Haptik und Optik, geeignet für den Objektbereich Inkl. Lieferung, fertig aufgestellt mit Anpassarbeiten als gebrauchsfertiges Möbel. Position im Raum gemäß Planung bzw. Vorgabe Bauleitung. Anwendung/ Bereich: Büros angebotenes Produkt und Hersteller vom Bieter anzugeben angebotener Schichtstoff vom Bieter anzugeben			

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

207,000 St

01.02.020

Zulage Sitzflächenpolster f. Rollcontainer

Gepolsterte Sitzfläche für zuvor genannten Rollcontainer Position 01.02.010,
Befestigung auf Containeroberfläche mittels Klettverschluss,
alternativ Unterseite mit Antirutsch-Noppen

Maße passend zu den Abmessungen des angebotenen Rollcontainers.

Materialart Bezug: Stoff, objektauglich

Farbe: gemäß Farbkarte des Hersteller, nach Bemusterung und Freigabe

Anwendung/ Bereich: Büros

angebotenes Produkt und Hersteller

.....
vom Bieter anzugeben

angebotener Stoff

.....
vom Bieter anzugeben

207,000 St

Summe 01.02 Rollcontainer

Summe 01 Lose Möblierung Büros

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

Zusammenstellung der LV-Gruppen		Summe
OZ	Leistungsbeschreibung	in €
01.01	Schreibtische	
01.02	Rollcontainer	
01	Lose Möblierung Büros	

Ausschreibung

Auftraggeber Stadtverwaltung Ingelheim
Projekt 2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
LV Lose Möblierung, Büros

Zusammenstellung der LV-Gruppen		Summe
OZ	Leistungsbeschreibung	in €
01	Lose Möblierung Büros	.....
	
LV-Summe (Netto)	 €
zuzügl. MwSt.	 €
LV-Summe (Brutto)	 €
	

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 15

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)